

Bewerbungsgespräche

Beitrag von „alias“ vom 3. Mai 2004 19:38

Nur Geduld.

Als ich mich damals im März beworben hatte, kam nicht mal eine Rückmeldung, ob die Unterlagen auch angekommen waren.

In der ersten Juni-Woche kam an einem Freitag der Anruf vom Schulamt nach Hause, mit der Aufforderung am Montag zum Einstellungsgespräch zu erscheinen.

Das war nicht lustig.

Die Herren im Ministerium und auf den Schulämtern haben wahrscheinlich keinerlei Ahnung von Kündigungsfristen und Bedenkzeiten.

Ich konnte damals mein Angestelltenverhältnis im gegenseitigen Einverständnis lösen. Aber die Zeit damals war schon Nerven aufreibend.

Ich wünsch euch, dass ihr weniger Hektik habt.

Zu der Hektik hatte auch beigetragen, dass ich dann innerhalb von 2 Wochen sämtliche Unterlagen beibringen musste. Dass ein polizeiliches Führungszeugnis erst mal in Berlin beantragt werden muss und so schon ziemliche Postlaufzeiten hat, denken die auch nicht.

Tipp: Das braucht ihr sowieso. Beantragt das pol. Führungszeugnis am besten sofort. Genauso den aktuellen Auszug aus dem Familienbuch (Geburtsurkunde). Was man hat, hat man.